



Die Weisheit der Wüstenväter und –mütter **Kurz-Bergexerziten vom 30. September bis 3. Oktober 2020** **Hemerwaldalm, Kühtai, Stubaier Alpen**

Als das Christentum nach der Konstantinischen Wende im 4. Jahrhundert n. Chr. zunehmend verbürgerlichte, zogen Menschen in die ägyptische und syrische Wüste, weil es aus ihrer Sicht nur in dieser Abgeschlossenheit möglich war, das Christsein radikal zu leben und so die ewige Glückseligkeit zu erlangen. Vieles ist diesen „Abbas“ und „Ammas“, die wahrlich mit ihren radikalen Methoden manchmal wüste „Väter“ und „Mütter“ waren, misslungen. Die wertvollen Einsichten und Lebenshaltungen aber, die sie wirklich weise und „glücklich“ gemacht haben, sind in Sprüchen und Geschichten gesammelt. Aus diesem reichen Schatz wollen wir etwas für unser Leben fruchtbar machen und den Spuren nachgehen, die diese Begründer des abendländischen Mönchtums gelegt haben. Was eignet sich da besser als in der Kargheit des Hochgebirges unterwegs zu sein, die uns nahebringt, wie Wüste als spiritueller Kraftort wirkt.

Unsere Unterkunft ist die Hemerwaldalm, ein Selbstversorgerhaus im Kühtai in den Stubaier Alpen, das vom Parkplatz aus in zwanzig Minuten erreichbar ist (www.mittergrat.at).



Selbstversorgung bedeutet, dass alle Teilnehmer in die Essenszubereitung und bei der Reinigung des Hauses eingebunden sind. Die Lebensmittel für Frühstück, Mittagsbrotzeit und Abendessen werden vom Veranstalter gestellt.

Die Teilnehmer sollten Wege mit bis zu 800 Höhenmetern und 5 Stunden reiner Gehzeit bewältigen können. Es handelt sich um leichte bis mittelschwere Bergwege nach den Kategorien des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins. Die genaue Beschreibung dieser Wegekategorien und einen Fragebogen zur persönlichen Selbsteinschätzung ist im Internet auf www.alpenverein.de unter dem Suchwort „BergwanderCard“ zu finden.

Leitung:

Anton Högerl,

Diplomtheologe, Pastoralreferent i.R., Erlebnispädagoge mit Zusatzqualifikation für den alpinen Bereich, langjährige Erfahrung mit Bergsteigen, Meditation sowie mit Zen

Karl Weidemann,

Diplom-Sozialpädagoge (FH), Erlebnispädagoge mit Zusatzqualifikation für den alpinen Bereich, Krankenpfleger und Rettungsassistent, langjährige Erfahrung im Bergsteigen

Kosten:

Die Teilnahmegebühr beträgt 255 € pro Person, sie inkludiert Kosten für Seminar, Übernachtung und Verpflegung. Die Anreise zum Veranstaltungsort und eine Reiserücktrittversicherung sind nicht im Preis enthalten. Bei Wetterverhältnissen, die die Durchführung nicht zulassen, wird nach Absprache eine Programmänderung vorgenommen oder ein Ersatztermin angeboten.

Anmeldung:

Zur Anmeldung senden Sie uns bitte den Anmeldebogen und Tourennachweis ausgefüllt zurück und überweisen die Teilnehmergebühr von 255 € auf das unten genannte Konto. Bitte geben Sie als Verwendungszweck „Bergexerziten“ an. Sie erhalten dann eine Buchungsbescheinigung und einen Versicherungsschein gemäß dem Reiserecht. Informationen zur Anreise und eine Ausrüstungsliste erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung.

Die Höchstteilnehmerzahl beträgt 16 Personen. Anmeldeschluss ist der 07.09.2020.

Natur Erlebnis Touren

gemeinnütziger eingetragener Verein

Asamstr. 24, 81541 München, Telefon/Fax: (089) 65308391, E-Mail: NET_eV@web.de
Bank für Sozialwirtschaft, Konto-Nr. 88 84 800, BLZ 700 205 00